

ZUKUNFTSGERECHTES WOHNEN – VOM WOHNEN IM ALTER ZUM WOHNEN FÜR ALLE

20. Juni 2012 · Print Media Academy

Eine Initiative von:







Beton Marketing Süd

HEIDELBERGCEMENT



WOHNEN IM ALTER – WOHNEN FÜR ALLE

Im Jahr 2005 startete die HeidelbergCement AG gemeinsam mit der Beton Marketing Süd und der BauWohnberatung Karlsruhe das Leuchtturmprojekt "Neues Wohnen im Alter" in der Metropolregion Rhein-Neckar. Rund 6 Jahre später sind zahlreiche, teilweise mehrfach ausgezeichnete Wohn- und Gemeinschaftsprojekte bzw. regionale Initiativen im Rahmen der Aktion entstanden oder befinden sich zur Zeit in Realisierung. Darunter in Wiesloch, Speyer, Heidelberg, Mannheim, Ludwigshafen und dem Landkreis Germersheim. Aus diesem Grund laden die Initiatoren des Projekts am 20. Juni 2012 unter der Überschrift: "Zukunftsgerechtes Wohnen – Vom Wohnen im Alter zum Wohnen für Alle" in die Print Media Academy nach Heidelberg, um im Rahmen einer Tagung die bisherigen Projektergebnisse vorzustellen

Prof. Horst Opaschowski wird mit seinem Einführungsvortrag in die Tagung einleiten. Neben den Akteuren in den Pilotkommunen werden weitere Experten zu Wort kommen, die das Thema Wohnen der Zukunft praxisnah aus der Perspektive ganz unterschiedlicher Fachdisziplinen beleuchten werden. Darunter auch Fragen der Rechtsform und Finanzierung im Rahmen kreativer Planungskonzepte oder der Entwicklung methodischer Ansätze zur Vereinfachung von Planungsprozessen im Umfeld gemeinschaftsorientierter Wohnprojekte. Die Veranstaltung richtet sich dabei in erster Linie an ein Fachpublikum aus Bauwirtschaft, Projektentwicklern und Planern, sowie Kommunalverwaltung und Wohlfahrtsverbänden.

PROGRAMM

12:00 Uhr Pressegespräch in der Print Media Academy

12:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer/ Anmeldung

13:00 Uhr Begrüßung durch die Veranstalter

Christian Knell, General Manager Deutschland HeidelbergCement AG Bernd Stadel, Erster Bürgermeister Stadt Heidelberg (angefragt) Jan van der Velden-Volkmann, Vorsitzender Architektenkammer HD

13:45 Uhr Einführung

Wohnen und Leben im gesellschaftlichen Wandel – Gemeinschaften, Individualität, Werte und Erfolg Prof. Dr. Horst Opaschowski, Wissenschaftlicher Leiter

der BAT Stiftung a.D.

14:15 Uhr Ergebnisse des Leuchtturmprojekts "Neues Wohnen" in der Metropolregion Rhein-Neckar

Mehr Lebensqualität im Quartier Haus Noah, Ludwigshafen

Tanja Hahn, LUWOGE Ludwigshafen

Genossenschaftliches Wohnen in innerstädtischen Lagen – Wohnprojekt Prisma, Heidelberg

Claudia Hollinger, Stadträtin Heidelberg und Projektbewohnerin

Infrastrukturelle Aufwertung von Bestandsquartieren am Beispiel Speyer West

Alfred Böhmer, Geschäftsführer der GEWO Speyer

Baugruppenmodelle als Instrument kommunaler Entwicklung am Beispiel Mannheim

Ingrid Schäfer, Stadt Mannheim FB Städtebau

Gemeinschaftlich Wohnen im Neubaugebiet – Die i3-Community Wohnhof Atrium in Wiesloch

Dr. Sonja Schwarzl, Baugruppe "Wohnhof Atrium" Wiesloch

15:30 Uhr Kommunikationspause

16:15 Uhr Entwicklung eines methodischen Ansatzes für mehr Bürgerbeteiligung und Wohnqualität –

Beispiel Landkreis Germersheim

Alexander Grünenwald, Geschäftsführer BauWohnberatung Karlsruhe

Von der Idee zur Realisierung – Aufbau – Rechtsform – Finanzierung

Rolf Novy-Huy, Geschäftsführer Stiftung trias Hattingen

17:15 Uhr Ausblick

Wie wohnen wir im Jahr 2030?

Matthias Günther, Vorstand Pestel Institut für Systemforschung e.V.

17:45 Uhr Diskussion

Moderation:

Ulrich Nolting, Geschäftsführer Beton Marketing Süd GmbH

WOHNEN IM ALTER – WOHNEN FÜR ALLE

20. Juni 2012 Print Media-Academy

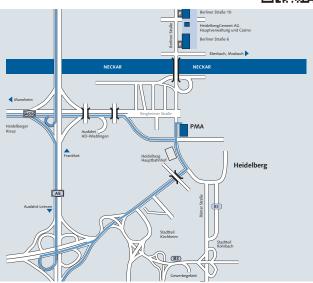
Pro Teilnehmer bitte EINE Kopie ausfüllen und an 06221-481 39540 faxen

Oder online anmelden unter dem Link: http://www.heidelbergcement.de

Ja, ich komme gern

Leider kann ich nicht teilnehmen





Name/Vorname		
Firma/Institution		
Funktion		
Straße		
PLZ/Ort		
Telefon		

Kontakt:

Fax

Christoph Wolfbeisz · 06221-481-39506 christoph.wolfbeisz@heidelbergcement.com